Zu allererst wird der WildFly Server heruntergeladen, dieser steht kostenlos im Internet zur Verfügung. Der WildFly Server braucht keine zusätzliche Installation, das heißt, dass dieser einfach an den gewünschten Ort abgespeichert werden kann.  
Um auf die Konfiguration des Servers zugreifen zu können, wird ein Administrator Account benötigt. Dazu wird die Eingabeaufforderung (cmd) geöffnet und der Befehl „add-user“ eingegeben. Dadurch wird eine Batch-Datei ausgeführt, um ein Administrator Account zu erstellen.  
Die folgenden Eingaben sind ein Beispiel:

What type of user do you wish to add?  
a) Management User  
b) Application User

Benutzereingabe: a

Username:

Benutzereingabe: dba

Password:

Benutzereingabe: dba

The password should be different from the username  
Are you sure you want to use the password entered yes/no?

Benutzereingabe: yes

Re-enter Password:

Benutzereingabe: dba

What groups do you want this user to belong to? (Please enter a comma seperated list, or leave blank for none) [ ]:

Benutzereingabe: [Enter]

About to add user ‘dba‘ for realm ‘ManagementRealm‘  
Is this correct yes/no?

Benutzereingabe: yes

Is this new user going to be used for one AS process to connect to another AS process?  
e.g. for a slave host controller connecting tot he master or for a Remoting connection for server to server EJB calls.  
yes/no?

Benutzereingabe: no

Benutzereingabe: [Enter]

Der WildFly Server wird mit dem Kommando „standalone“ gestartet, um auf die Administrator Konsole zugreifen zu können.Mit „localhost:8080“ wird die Startseite aufgerufen und mit „localhost:9990/console/index.html“ die Administrator Konsole.

Falls der gewünschte Connector für die Datenbank nicht vorhanden sein sollte, muss dieser um den erweitert werden. Unter dem Ordnerverzeichnis „C:\Program Files\wildfly-20.0.1.Final\modules\system\layers\base\com“ wird eine Ordnerstruktur in Form von mysql/mysql/main erzeugt. In diesem Ordner wird der Connector (mysql-connector-java-5.1.48.jar) und eine module.xml hinzugefügt. Der Inhalt der module.xml sieht wie folgt aus:

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>  
<module xmlns="urn:jboss:module:1.5" name="com.mysql.mysql">  
 <resources>  
 <resource-root path="mysql-connector-java-5.1.48.jar"/>  
 </resources>  
 <dependencies>  
 <module name="javax.api"/>  
 <module name="javax.transaction.api"/>  
 <module name="javax.servlet.api" optional="true"/>  
 </dependencies>  
</module>

Für das Erstellen eines Treiber und Datenquelle auf dem WildFly Server wird der Reiter Configuration/Subsystems/Datasource & Drivers geöffnet. Der Treiber wird mit dem Button „Add JDBC Driver“ hinzugefügt. Folgende Eingaben und Schritte sind zu tun, um einen Treiber hinzuzufügen:

Driver Name\*: stundenplanung  
Driver Module Name\*: com.mysql.mysql  
Module Slot:  
Driver Class Name: com.mysql.jdbc.Driver  
Driver Datasource Class Name:  
Driver XA Datasource Class Name:

Für die Datenquelle wird der Reiter „Datasources“ aufgerufen und auf den Button „Add Datasource“ geklickt. Folgende Eingaben sind nötig um dies zu tun:

Choose Template:  
Benutzereingabe: Custom   
Benutzereingabe: [Next]

Attributes:  
Benutzereingabe: Name\*: stundenplanung  
Benutzereingabe: JNDI Name\*: java:/jdbc/stundenplanung  
Benutzereingabe: [Next]

JDBC Driver:  
Benutzereingabe: Driver Name\*: stundenplanung  
Benutzereingabe: Driver Module Name:  
Benutzereingabe: Driver Class Name:

Connection:  
Benutzereingabe: Connection URL: jdbc:mysql://localhost:3306/stundenplanung  
Benutzereingabe: User Name: [Name des Benutzers in der Datenbank]  
Benutzereingabe: Password: [Passwort des Benutzers in der Datenbank]  
Benutzereingabe: Security Domain:  
Benutzereingabe: [Next]

Test Connection:  
Benutzereingabe: Test Connection   
Benutzereingabe: [Next]

Review:  
Benutzereingabe: [Finish]